

Münsterdorfer Sendbote

Oktober 2010 bis Januar 2011

Liebe Leserinnen und Leser!

Im Internet kann man „Wer wird Biblionär?“ spielen und im Stile von Jauchs Quizsendung sein Bibelwissen testen. Ist gar nicht so einfach, macht aber Spaß.

Wie groß mag das Wissen um Bibel und Christentum wohl in unserem Volk sein? Die Frage, was wir denn zu Weihnachten in den Kirchenfeiern, würde wohl die Mehrheit richtig beantworten, bei Pfingsten wäre das schon schwierig und der 31. Oktober wird wohl schon eher mit Halloween und Weltspartag in Verbindung gebracht als mit Martins Luthers Reformation.

In der gegenwärtigen Diskussion um den Islam bekommt die Frage nach dem religiösen Wissen im deutschen Volk eine große Bedeutung. Es ist schwierig mit Dialog und Kennenlernen, wenn man vom Fremden nichts weiß. Es ist aber noch schwieriger, wenn man von der eigenen Geschichte nichts weiß. In Berlin haben engagierte Lehrer junge Zuwanderer islamischen Glaubens mit Deutschen zusammengebracht, deren Familien alteingesessen sind. Die Moslems erzählten von ihrem Glauben und wollten hören, wie denn der Glaube der Menschen aussieht, die ihnen gegenüber saßen. Da herrschte verlegenes Schweigen. Die Getauften hatten nie so richtig Religionsunterricht gehabt, die Nicht-Getauften erst recht nicht. Man konnte weder Christentum noch Atheismus so richtig erklären. Daraufhin nahmen die Moslems ihre deutschen Altersgenossen als Gesprächspartner nicht mehr ernst.

Ich vermisse in dieser Gesellschaft das Engagement für einen guten Religionsunterricht in öffentlichen Schulen. Mich ärgert, dass selbst in kirchlichen Kreisen mit Apathie und Gedankenlosigkeit mit diesen Fragen umgegangen wird. Motto: Religion kann ruhig ausfallen, Mathematik ist viel wichtiger. Inzwischen fällt nicht nur Religionsunterricht stundenweise aus, das Fach wird in Gemeinschaftsschulen gar nicht mehr erteilt: „Das heißt jetzt Weltkunde!“, belehrt mich ein frisch gebackener Fünftklässler, und da wird Religion irgendwie mit Erdkunde und Geschichte zusammengefasst. Die Frage nach dem, was Menschen glauben

und was sie im Innersten antreibt, bekommt keinen eigenen Raum mehr. In einer Welt aber, die weltanschaulich immer bunter wird, finde ich es sträflich, nicht einmal mehr zu lehren, wie man nach Religion fragen und damit umgehen kann.

In der 4. Klasse der Grundschule gibt es das Fach noch, auch in Münsterdorf. Im Frühsommer machten die Schüler einen Besuch in der Moschee in Itzehoe. Es war eindrucksvoll, die Gastfreundschaft zu erleben und zu hören, wie man in unserer unmittelbaren Nähe ein Gotteshaus errichtet hat und mit Leben erfüllt. Und es war schön zu sehen, wie die Kinder sich darauf einließen, aber zugleich auch mit biblischen Geschichten und christlichen Auffassungen kamen, die sie gehört hatten. Aber für die Erwachsenen gilt es genauso! Knapp 500 Jahre nach dem 1. Reformationstag wird man Martin Luther am besten gerecht, indem man eine gute Volksbildung auch und gerade in Sachen Religion einfordert.

Also spielen Sie ruhig „Wer wird Biblionär?“ und beschäftigen sich mit der Bibel. Treten Sie für den Religionsunterricht ein und nutzen Sie die Angebote Ihrer Kirche vor Ort. Nicht nur Martin Luther würde sich über Sie freuen.

Mit herzlichen Grüßen und Segenswünschen

Pastor Ralf Greßmann

Wissenswertes aus der Kirchengemeinde

Rückblick:

Sommerfest und Erntedank

Die Luftballonaktion brachte diesmal leider keine Rückläufer. Der leichte Südostwind hat wahrscheinlich Ballons und angehängte Karten in die Nordsee getrieben. Sonst aber stimmte die Richtung auf dem Sommerfest am 5. September. Das Wetter war sonnig, das Motto „Wenn wir Hand in Hand zusammensteh'n!“ hatte zu schönen Spiel- und Spaßideen geführt, die Live-Musik von Yasmin Reese und Gerrit Hoß zog viele Menschen an, der Kreis der ehrenamtlichen Helfer beeindruckte. Für den Erhalt der Gemeindepädagogenstelle kam ein Erlös von 1.300 € zusammen.

Über das eindrucksvolle Erntedankfest in Dägeling habe ich schon in der Zeitung geschrieben. Der Zeltgottesdienst gleich nach dem Umzug war richtig gut besucht, nächstes Mal werden wir noch mehr darauf achten, dass die Kindergartenkinder bei ihren Vorführungen besser gesehen werden. In Münsterdorf ging es in der Kirche um Mehl, Wasser, Hefe und Salz, also die Grundzutaten, die man braucht, um ein Brot zu backen. In der anschließenden Gemeindeversammlung stellten wir unter anderen die restaurierte Altarbibel aus dem 18. Jahrhundert vor, die bei den Arbeiten zur Münsterdorfer Predigerbibliothek entdeckt wurde. Sie soll auf einem verglasten Lesepult im Gemeindehaus ausgestellt werden.

30 Jahre Münsterdorfer Weihnachtsmarkt

Anfang der 80er Jahre setzen sich Vereinsvorsitzende mit dem damaligen Pastor Fritsche zusammen und stellten einen Weihnachtsmarkt auf die Beine, der sich immer noch sehen lassen kann: Alles ist rein ehrenamtlich und bodenständig, es gibt die üblichen Verkaufs- und Verzehrstände, seit einigen Jahren auch das Kinderkarussell und ein großes Zelt in der Mitte des Platzes. Es gibt einen Adventsgottesdienst um 14.30 Uhr in der Kirche mit Bläsern aus Itzehoe. Es gibt das gemütliche Café im Gemeindehaus und den Auftritt des Weihnachtsmanns. Von 13-18 Uhr sind die Tore geöffnet, wir wünschen uns die gleiche schöne Atmosphäre wie in den letzten Jahren und natürlich besonders viele Besucher. Zum Jubiläum gibt es ein

eigenes Banner und einen Flyer, der an alle Haushalte verteilt wird.

Der Nordoer Weihnachtsmarkt in der BSC-Halle findet dieses Jahr wegen der Sanierung der Halle nicht statt.

Richtfest im Kindergarten Samenkorn



Bei klarem Wetter kamen Kinder und Eltern, Gemeindevertreter und Kirchenvorsteher, Nachbarn und Neugierige zusammen, um den Richtspruch des Zimmerermeisters zu hören. Unter der Federführung von Architekt Kai Voß konnte die erste Stufe des Bauprojektes genommen werden. Die Kinder sangen Lieder, die Bürgermeisterin hielt eine Rede und der Pastor sprach ein Segensgebet, es gab Dank und Ermutigung. Es ist noch viel zu tun, und wir brauchen den Anbau ganz dringend. Insofern freuen wir uns schon auf das eigentliche Einweihungsfest. Das soll dann im Frühjahr richtig groß gefeiert werden

Pastor Balози aus Kenia kommt – die ersten Schritte

So sieht es aus: Pastor Balози fliegt vom Flughafen in Kenias Hauptstadt, Nairobi, nach Zürich und dann nach Hamburg. Von 25° und Sonne zu uns in den Herbst!

Christina Rommel wird mit ihrem Weihnachtskonzert „Nachtlicht“ am Sonnabend, dem 27. November um 19 Uhr in unserer Kirche sein. Hier bitte auf Flyer und Plakate achten, die in Kürze erscheinen werden.



Nach der Landung in Hamburg wird Pastor Balози für einige Wochen in Münsterdorf sein und auch mit der Gemeinde Advent und Weihnachten feiern. Am 24. Dezember um 22.30 Uhr gestaltet er mit Ökumenepastor Pachnicke und mir den Gottesdienst in der Christnacht. Die fremdsprachigen Teile werden natürlich übersetzt. Von Mitte Januar an wird er an einem Intensiv-Sprachkurs in Bochum teilnehmen, dann soll er im Sommer seine Arbeit aufnehmen. Es wird dann auch einen feierlichen Einführungsgottesdienst geben. Aber schon in wenigen Wochen sagen wir „Karibu“ – „Herzlich willkommen!“

Dreimal Musik in der Kirche

Vielleicht ist der Sendbote dann schon ausgeteilt, deshalb hier zunächst der Hinweis auf das Konzert mit einem Wolga-Kosaken-Chor am Freitag, dem 29.10. um 20.00 Uhr. Die Abendkasse ist eine Stunde früher geöffnet.

Der Itzehoer Chor „A capella“ unter der Leitung von Eckhard Heppner wird am Sonnabend, dem 11. Dezember um 17 Uhr sein Adventskonzert geben. Dabei ist der Eintritt frei.

Zu allen drei Auftritten laden wir ganz herzlich ein!

Der besondere Adventskalender

Es gibt auch in diesem Jahr den „Anderen Adventskalender“. Über 100 Seiten mit Texten und Bildern begleiten einen durch die Zeit bis zu den Hl. Drei Königen. Der Kalender kostet 7,50 € und kann im Kirchenbüro erworben werden.

Weihnachten im Schuhkarton

Wer einen Karton packen mag und Kinder in armen Ländern in aller Welt eine Freude machen möchte, der wende sich bitte an Frau Kerstin Mervert, Sandkuhle 4 in Münsterdorf, Tel.: 85978. Die Aktion muss bis zum 15.11. abgeschlossen sein.

33. Deutscher Evangelischer Kirchentag in Dresden



Es ist schon wieder Kirchentag, diesmal vom 1.-5. Juni 2011 in Dresden. 100.000 Christen werden die Stadt bevölkern, Gottesdienste feiern, Live-Bands hören, selber singen, viele gesellschaftliche Themen diskutieren und natürlich die Stadt auf sich wirken lassen. Wir organisieren für Sie und Euch Anfahrt und Abfahrt, Quartier (Gruppe oder privat) und die Teilnahmekarte. Wir passen auch gut auf Jugendliche auf, die aus unserer Gemeinde mitfahren (Altersmäßig ist es sinnvoll, zum Kirchentag zu fahren, wenn man konfirmiert ist). Jugendliche zahlen ca. 110 €, Erwachsene ca. 170 €, für Familien gelten besondere Preise.

Nähere Informationen zur Reise bei Pastor Großmann (Tel. 82302), zum Kirchentag allgemein unter www.kirchentag.de. Es gibt auch wieder eine eigene Infoveranstaltung zum Kirchentag am Sonntag, dem 9. Januar 2011 um 18 Uhr in der Jugend- und Familienkirche St. Ansgar in Itzehoe, Wilhelmstr. 4.

Gesprächsabende im Januar

Ich möchte gerne drei Gesprächsabende anbieten, in denen wir uns im geschützten Raum über existenzielle Schlüsselthemen austauschen können. Dazu nehme ich kurze Bibelszenen im Film zur Hilfe.

Donnerstag, 13. Januar, 20 Uhr:

Träume und Sehnsüchte (Abraham und Sara)

Donnerstag, 20. Januar, 20 Uhr:

Was man tun und lassen soll (Die 10 Gebote)

Donnerstag, 27. Januar, 20 Uhr:

Wenn sich das Leben ändert (Paulus)

Interessierte kommen dazu gerne ins Gemeindehaus. Eine vorherige Anmeldung ist schön, aber nicht erforderlich.

Angebote für Kinder und Jugendliche

1. Die „Hauptamtliche“

Sarah Strutz ist bei Aktivitäten für Kinder- und Jugendliche von 0 – 27 Jahre die erste Ansprechpartnerin. Sie hat in der Kirchengemeinde eine volle Stelle inne und vertritt zunächst Karen Möller für die zwei Jahre ihrer Elternzeit.

Telefon: 0160 / 233 31 33,

E-Mail: sarah89strutz@aim.com

2. Die Kinderkirche

An ausgewählten Sonntagen gibt es zusätzlich zum Hauptgottesdienst ein Programm für Kinder. Dazu wird immer eigens eingeladen

3. Die Jungschargruppen

Einmal in der Woche ist für Grundschulkinder Spiel- und Spaß und Redezeit.

Die Münsterdorfer Gruppe trifft sich jeden Mittwoch von 15 – 16 Uhr im Gemeindehaus („Kalandskeller“) und nennt sich jetzt Sarahs Treff um drei.

Die Dägeling-Nordoer Gruppe trifft sich jeden Montag von 15-16 Uhr in der Alten Schule in Dägeling und nennt sich jetzt Dägelinger Spiel- & Spaß-Club.

4. Das Krippenspiel

Am Ende November gibt es nur noch ein großes Projekt für alle Kinder in der Gemeinde: Für die

beiden Familiengottesdienste am Heiligabend wird das Krippenspiel eingeübt. Wer Lust hat, ruhig jetzt schon melden!

5. Religion in den Kindergärten

Wenn der Kindergarten Samenkorn fertig ist, gibt es 10 Kindergartengruppen in der Kirchengemeinde mit fast 150 kleinen Kindern. Frau Strutz ist einmal in der Woche in jeder Gruppe, sie macht auch mit bei den Familiengottesdiensten: Weihnachten, Ostern, Schulabschluss, Erntedank und Martinstag werden besonders gestaltet!

6. Die Konfirmanden

Im Moment haben wir fünf Gruppen mit 90 Jugendlichen, zwei davon unterrichtet Frau Strutz eigenverantwortlich, eine mit dem Pastor gemeinsam. Wir diskutieren, machen Rollenspiele, erarbeiten Bibelgeschichten und probieren Erwachsenwerden aus. Jedes Jahr gibt es zwei Konferfahrten mit anschließenden Gottesdiensten. Jeden Monat haben wir einen jugendgemäßen Gottesdienst, in der Regel am ersten Montag um 18 Uhr.

7. Die Teamer

Wenn man fertig ist mit der Konfirmation, ist alles freiwillig. Es gibt eine Reihe von Jugendlichen, die engagieren sich als Teamer: Sie helfen bei Fahrten und Festen, sie treffen sich jeden ersten Montag und jeden dritten Donnerstag im Monat im Kalandskeller (19.30 Uhr – 21.00 Uhr).

8. Die Fahrten

Im nächsten Jahr planen wir zwei Fahrten, die eine für Konfirmierte nach Dresden zum großen Kirchentag (1.-5. Juni), die andere für 12 – 16jährige in der ersten Sommerferienwoche. Wahrscheinlich gibt es auch noch eine Fahrt für Kinder im zweiten Teil der Osterferien.

Erwachsene, die die Kinder- und Jugendarbeit materiell unterstützen möchten, tun das mit folgenden Daten: Kirchengemeinde Münsterdorf, Kto Nr. 2020009 bei der Sparkasse Westholstein (BLZ 22250020) und dem Vermerk: „Ki.- und Jugendarbeit in der Kirchengem Münsterdorf“.

Freud & Leid

vom 5.7.2010 bis 9.10.2010

Taufen:

Noah Manuel Barnewitz, Münsterdorf; Mads Jonas Dettlaff, Dägeling; Lina Elisa Maaß, Breitenburg; Yasmin Styben, Itzehoe; Mika und Matti Blunk, Münsterdorf; Lieke Effi Brok, Dägeling; Finn und Jonas Steinke, Münsterdorf; Jannike Mohr, Lägerdorf; Marlene Schuldt, Münsterdorf; Finn Luca Tomaszewski, Dägeling; Thies Philipp Breetzke, Ottenbüttel; Luca Heide, Breitenburg; Lennox Yuma Aurel Nispel, Dägeling; Freke Narvik Feodor Meyer, Dägeling; Gianluca Hinrichsen, Dägeling; La Toya-Emilia Hirsz, Bremen; Melvin Laatsch, Münsterdorf.

Trauungen:

Stephan Geiger, geb. Schwarzin und Janine Geiger, Itzehoe; Ingo Vetter und Kristina Vanessa Vetter, geb. Rott, Lägerdorf; Karsten Struwe und Lena Struwe, geb. Klotzbücher, Nürnberg; Thorsten Hardenberg und Tanja Hardenberg, geb. Berns, Kollmar; Pascal Blendek und Daniela Blendek, geb. Krebs, Kremperheide.

Diamantene Konfirmationen:

Annelore Kühn, geb. Rave; Lissi Stammerjohann, geb. Schlüter; Werner Rave; Hans-Heinrich Münster; Elke Herzin, geb. Wischmann; Anita Kühl, geb. Lange; Kurt Marwitz; Hans-Theodor Wischmann; Lieselotte Fandrey, geb. Balzer; Lore Wischmann, geb. Hartmann; Werner Lohse; Käte Rook, geb. Schuldt; Rita Löffler, geb. Lange; Hans-Jürgen Demmert; Irntraud Boyens, geb. Scharlemann; Peter Romeiks; Kurt Menzel; Otto Soyka; Ingeborg Banik, geb. Schröder; Ruth Rave und Gerhard Wedekind.

Trauerfeiern:

Anne Christine Holm, 100 J., Itzehoe; Anne Margarethe Thode, 85 J., Dägeling; Gerhard Glage, 72 J., Münsterdorf; Bernd Fischer, 48 J., Münsterdorf; Horst Wetzels, 71 J., Münsterdorf; Bruno Schmedtje, 59 J., Münsterdorf; Dr. Helmut Zielke, 60 J., Münsterdorf.

Münsterdorfer Sendbote

Gottesdienste in der Kirchengemeinde

Sonntag	31.10.10	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Schlosskapelle Breitenburg
Montag	01.11.10	18.00 Uhr	Andacht zum Reformationstag
Mittwoch	03.11.10	17.00 Uhr	Martinsgottesdienst mit dem Kindergarten „Samenkorn“ in der Kirche
Sonntag	07.11.10	17.00 Uhr	Martinsgottesdienst mit dem Kindergarten Münsterdorf in der Kirche
Sonntag	14.11.10	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag
		11.15 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag in der Alten Schule Dägeling
Mittwoch	17.11.10	19.30 Uhr	Abendandacht zum Buß- und Betttag
Sonntag	21.11.10	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum Ewigkeitssonntag
		11.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl im Kindergartengebäude in Nordoe
Sonntag	28.11.10	11.00 Uhr	Morgenandacht zum 1. Advent
		14.30 Uhr	Nachmittagsandacht: 30 Jahre Münsterdorfer Weihnachtsmarkt
Sonntag	05.12.10	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	12.12.10	15.00 Uhr	Taufgedächtnisgottesdienst
Donnerst.	16.12.10	11.00 Uhr	Adventsgottesdienst mit dem Kindergarten Münsterdorf in der Kirche
Freitag	17.12.10	11.30 Uhr	Adventsgottesdienst mit dem Kindergarten Samenkorn im Kindergarten
Sonntag	19.12.10	10.00 Uhr	Gottesdienst
Freitag	24.12.10	14.30 Uhr	Familiengottesdienst I an Heiligabend
		15.30 Uhr	Familiengottesdienst II an Heiligabend
		17.00 Uhr	Christvesper
		22.30 Uhr	Gottesdienst in der Christnacht
Samstag	25.12.10	18.00 Uhr	Abendgottesdienst am 1. Weihnachtstag mit Konfirmandentaufen
Sonntag	26.12.10	10.00 Uhr	Gottesdienst am 2. Weihnachtstag in der Schlosskapelle Breitenburg
Freitag	31.12.10	15.00 Uhr	Jahresschlussandacht mit Abendmahl
Sonntag	02.01.11	10.00 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	09.01.11	10.00 Uhr	Gottesdienst in der Schlosskapelle Breitenburg, Verleihung der Bugenhagen-Medaille an Frau Anke Lorenz
	09.01.11	15.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche mit Gospelchor „High and Low“, anschließend Infoveranstaltung für Konfijahrgang 2011
	09.01.11	18.00 Uhr	Gottesdienst in der Kinder- und Jugendkirche St. Ansgar, Itzehoe, zum Kirchentag in Dresden, Predigt. P. Greßmann

Sonstige regelmäßige Angebote

Kinderchor: donnerstags, 15.15 – 16.15 Uhr, Gemeindehaus (Leitung: Frau König, Tel. 82541)

Singkreis für Erwachsene: mittwochs, 20-21 Uhr, Gemeindehaus (Leitung: P. Greßmann)

Essen für Senioren: Samstag, 30.10., 20.11. und 18.12., jeweils 12 Uhr (Anmeldung über Kirchenbüro, Tel 82302)

Adressen und Kontakte

Gemeindepädagogin Sarah Strutz, 0160 / 233 31 33, **Pfarramtssekretärin** Anna-Maria Zielke, Di, Mi, Fr, 8.30-11.30 Uhr, 04821-82302, **Friedhofsverwaltung** Anne Hell, Mo, Do, 8-13 Uhr, 04821-82302, **Kirchenmusik**, **Kinderchor** Kerstin König, 04821-82541, **Kindergarten Samenkorn** (Breitenburg-Dägeling), Daniela von Bornstädt, 04821-85020, www.kita-samenkorn.de, **Kindergarten Münsterdorf** Gertrud Hoß, 04821-82062, www.kindergarten-muensterdorf.de, **Spendenkonto** Kirchengemeinde Münsterdorf, Konto 20 20 00 9, Sparkasse Westholstein, BLZ 222 500 20, bitte Verwendungszweck angeben und immer „KG Münsterdorf“ hinzufügen. Spendenbescheinigung stellen wir zu. **Internet:** www.kirchengemeinde-muensterdorf.de. **Impressum** Verantwortlich ist Pastor Ralf Greßmann, Kalandstraße 1, 25587 Münsterdorf, Layout Dirk Schümann.